

Vorlage Stadtparlament

Datum 22. Februar 2018
Beschluss Nr. 1483
Aktenplan 510.00 St.Galler Stadtwerke: Allgemeines

St.Gallen – Rosenbergstrasse; Erneuerung der Wassertransportleitung sowie der Wasserverteilleitung und der Erdgas-Mitteldruckleitung in der Rosenbergstrasse, Abschnitt Schlösslitruppe bis Haus Nr. 32 sowie Erweiterung Kabelschutzrohranlage, Neubau Trafostationsvorschacht Telltruppe; Verpflichtungskredit

Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Projekt für die Erneuerung der Wassertransportleitung in der Rosenbergstrasse im Gesamtbetrag von CHF 305'000 wird gutgeheissen und nach Abzug des Beitrages der GVA zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 282'000 erteilt.
2. Das Projekt für die Erneuerung der Wasserverteilleitung in der Rosenbergstrasse im Gesamtbetrag von CHF 107'000 wird gutgeheissen und nach Abzug des Beitrages der GVA zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 97'000 erteilt.
3. Das Projekt für die Erneuerung der Erdgas-Mitteldruckleitung in der Rosenbergstrasse im Gesamtbetrag von CHF 221'000 wird gutgeheissen und zu Lasten der Baurechnung der Erdgasversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 221'000 erteilt.
4. Das Projekt für die Erschliessung und die Erweiterung der Kabelschutzrohranlage sowie den Ausbau eines Trafostationsvorschachtes an die Trafostation Telltruppe im Kostenbetrag von CHF 156'000 wird gutgeheissen und ein entsprechender Verpflichtungskredit zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung erteilt.

1 Veranlassung

1.1 Wasser, Erdgas, Elektrizität

Nach Abschluss der Bauarbeiten für die neue Rathaus-Unterführung der SBB wird der Installationsplatz auf der nordwestlichen Seite aufgehoben. Im Zuge des Rückbaus der Verkehrsumlegung beabsichtigt das Tiefbauamt, im Bereich des Zugangs zur Unterführung einen Vollausbau des Strassenkoffers in der Rosenbergstrasse zu erstellen. Für die Erdgas- und Wasserversorgung ist das der ideale Zeitpunkt, die Leitungen aus dem Jahr 1975 zu ersetzen. Bei der Wassertransportleitung waren in diesem Abschnitt schon zwei Rohrbrüche zu verzeichnen. Gleichzeitig mit deren Sanierung wird auch die Erdgas-Mitteldruckleitung erneuert. Diese wird damit auf die vorgesehene Druckerhöhung auf 5 bar vorbereitet.

Im Bereich des Projektperimeters sind sämtliche bestehenden Kabelschutzrohre belegt. Innerhalb des Projektperimeters besteht die Trafostation Telltreppe. Die Einführung der Kabelschutzrohranlagen inklusive Kabel in die Trafostation erfolgt hauptsächlich im Bereich des Gehsteigs der Rosenbergstrasse. Angrenzend an den aktuellen Projektperimeter bestehen aus vorgängig realisierten Projekten Leerrohrkapazitäten, dies sowohl in westlicher als auch in östlicher Richtung des Gehsteiges. Am südöstlichen Rand des Projektperimeters besteht eine Kabelschutzrohranlage, welche die Geleise der SBB unterquert.

2 Projektbeschriebe

2.1 Wassertransportleitung

Die Wassertransportleitung in der Rosenbergstrasse verbindet das Pumpwerk Blumenberg mit dem Westen der Stadt. Die neue ECOPUR® - Leitung, ein Duktulgussrohr der neusten Generation mit einer Polyurethan (Pur) - Innen- und Aussenbeschichtung, wird von der Rosenbergstrasse 42 bis zum Haus Nr. 32 verlegt. Der Durchmesser mit 400/429 mm (Innen-/Aussenmasse) ist so gewählt, dass auf eine weitere parallele Verteilleitung verzichtet werden kann. Ersetzt wird ein Duktulguss-Rohr aus dem Jahre 1975, welches in diesem Abschnitt bereits zwei Rohrbruchstellen aufweist. Die Verlegung der Wasserleitung erfolgt zusammen mit der Erdgasleitung im konventionellen offenen Grabenbau. Insgesamt werden rund 160 m Leitungen neu verlegt.

Da es sich um eine bestehende Gesellschaftsanlage der RWSG Regionale Wasserversorgung St.Gallen AG handelt, wird ein Teil der Kosten von der RWSG übernommen.

2.2 Wasserverteilleitung

Direkt an die Wassertransportleitung werden drei Hydranten mittels Wasserverteilleitungen angeschlossen. Diese werden mit Polyethylen-Rohren (PE) 160/131 erstellt. Zusätzlich werden noch vereinzelte Hausanschlüsse mit PE 63/51 erneuert. Insgesamt werden ca. 130 m im offenen Graben verbaut.

2.3 Erdgas-Mitteldruckleitung

Die Hauptverteilung der Erdgasversorgung von St.Gallen führt durch die Rosenbergstrasse. Im gleichen Ausmass wie die Wassertransportleitung wird auch die Erdgas-Mitteldruckleitung erneuert. Die Erneuerung ist altersbedingt und im Hinblick auf die bevorstehende Druckerhöhung erforderlich. Das PE 355/290 - Rohr mit einer Länge von 160 m wird im konventionellen Grabenbau wie die Wasserleitung eingebracht. Die Einbindung der Erdgas-Mitteldruckleitung kann innerhalb eines Tages durchgeführt werden. Damit wird der Versorgungsunterbruch zeitlich und örtlich auf ein Minimum reduziert werden.

3 Kostenzusammenstellung

3.1 Wassertransportleitung

Projekt Nr. 4'020'754

Löhne	CHF	28'000
Material	CHF	134'000
Fremdleistungen	CHF	143'000
Erlös (GVA)	CHF	-23'000

Total Wassertransportleitung			CHF	282'000
-------------------------------------	--	--	------------	----------------

3.2 Wasserverteilung

Projekt Nr. 4'020'777

Löhne	CHF	14'000
Material	CHF	29'000
Fremdleistungen	CHF	64'000
Erlös (GVA)	CHF	-10'000

Total Wasserverteilung			CHF	97'000
-------------------------------	--	--	------------	---------------

3.3 Erdgas-Mitteldruckleitung

Projekt Nr. 4'030'602

Löhne	CHF	34'000
Material	CHF	47'000
Fremdleistungen	CHF	140'000

Total Erdgas-Mitteldruckleitung			CHF	221'000
----------------------------------------	--	--	------------	----------------

4 Finanzierung

Die Bruttoinvestitionen werden über Verpflichtungskredite zu Lasten der Baurechnung der sgsw finanziert. Der RWSG-Kostenanteil wird dieser über die Poolkosten belastet.

Bereich	Bruttoinvestition	RWSG ¹	sgsw
Transportleitung	CHF 282'000	CHF 178'000	CHF 104'000
Verteilung	CHF 97'000	CHF	CHF 97'000
Verteilung	CHF 221'000	CHF	CHF 221'000
Total	CHF 600'000	CHF 178'000	CHF 422'000

¹ Investitionsanteil der RWSG; die daraus resultierenden Kapitalkosten werden über den Zeitraum der Abschreibung via Poolkosten jährlich der RWSG belastet.

Die Transportleitung des Wasserversorgungsprojektes ist eine Gesellschaftsanlage der RWSG, jedoch im Eigentum der Stadt St.Gallen. Nach den neu geltenden Rechtsgrundlagen der RWSG (Gesellschaftsvertrag vom 12. November 2015) verbleiben der Stadt 37 % der Kapitalkosten. Die restlichen 63 % der Kapitalkosten werden der RWSG über die Poolkosten angelastet.

Bei der kantonalen Gebäudeversicherung (GVA) wird ein Subventionsgesuch für das Wasserversorgungsprojekt eingereicht. In der obigen Kostenzusammenstellung wurde der GVA-Beitrag von CHF 33'000 schon berücksichtigt und in Abzug gebracht.

5 Elektrizität

Das vorliegende Bauvorhaben wurde im Vorfeld mit den anderen Werken sowie dem Tiefbauamt (TBA) abgesprochen und koordiniert.

Die Sanierung der Rosenbergstrasse durch das Tiefbauamt ermöglicht die Fertigstellung der vorgängig realisierten Leerrohrkapazitäten entlang der Rosenbergstrasse sowie der Unterquerung der SBB-Geleise. Mit der Ausführung des Projektes werden keine Kabel saniert. Es werden ausschliesslich Kabelschutzrohranlagen erweitert. Hierfür werden die beim den Projektperimeter endenden Kabelschutzrohre zur Trafostation Telltreppe geführt. Dafür werden innerhalb des nördlichen Gehsteigs der Rosenbergstrasse entlang der bestehenden Kabeltrassen Leerrohre angebaut. Ebenfalls wird im östlichen Perimeter ein Querschlag über die Rosenbergstrasse erstellt.

Zeitgleich wird die südliche Einführung der Trafostation Telltreppe mit einem Vorschacht erweitert. Dies ermöglicht künftig einen schnellen und grabenlosen Zugriff auf die bestehenden Kabel und Kabelschutzrohranlagen sowie eine Verbesserung beim Einzug neuer Kabel.

6 Kostenzusammenstellung

Projektteil	Projekt-Nr.	Projektdaten		Kosten	
Mittelspannungsnetz	3'002'201	Neubau	110 m Res. Rohranlagen	CHF	37'000
Niederspannungsnetz	3'002'202	Neubau	405 m Res. Rohranlagen	CHF	89'000
Öffentliche Beleuchtung	3'002'203	Neubau	30 m Res. Rohranlagen	CHF	7'000
Schwachstromnetz	3'002'205	Neubau	30 m Res. Rohranlagen	CHF	7'000
Projektierung u. Bauleitung	3'002'206	Projektierung / Bauleitung		CHF	16'000
Nettokredit				CHF	156'000

Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Die Stadtschreiber-Stellvertreterin:
Abderhalden

-

Beilage:
Planskizzen